



27.01.2005 von Kommunikation & Fundraising THQ

Jugendliche gegen Abtreibung

Nach Angaben der Bundesvorsitzenden der "Christdemokraten für das Leben" wenden sich immer mehr Jugendliche gegen Abtreibung.

Die steigende Zahl von Mädchen unter 18 Jahren, die ihr Kind im Mutterleib töten ließen, habe ein Umdenken angestoßen. Im Jahr 2003 haben Minderjährige 7645 Schwangerschaftsabbrüche vornehmen lassen, das waren 3121 mehr als 1996. Die weit gehende Freigabe der Abtreibung vor 30 Jahren habe einen Dammbruch ausgelöst.